

Vorwort des aktuellen miteinander: Glaube

Von Hubertus Haneke

17. Oktober 2025, 08:00

Liebe Schwestern und Brüder,

das heutige Evangelium schließt mit dem Satz **“Wird jedoch der Menschensohn, wenn er kommt, den Glauben auf der Erde finden?**

Damit wird es ganz schnell sehr konkret und ganz persönlich.

Wenn ich abends den Tag mit der Komplet beschließe, werde ich angehalten, den Tag zu reflektieren. Wie habe ich mich den anderen Menschen gegenüber heute verhalten?

Schwieriger wird es bei der Frage: Was hätte ich mehr tun können?

Was hätte ich mit meinen Möglichkeiten heute mehr im Sinne Gottes tun können?

Denn Glaube heißt: Wie wird die Aussage des Evangeliums in meinem Alltag gelebt? Welche Bedeutung hat das Evangelium in meinem Leben?

Diese Frage versuche ich, jeden Abend zu reflektieren, zu überlegen, was ich an Gutem unterlassen habe.

In diesem Zusammenhang fällt mir noch die andere Bibelstelle **“An Euren Taten sollt Ihr sie erkennen”** ein. Es genügt nicht, still und heimlich im Kämmerlein zu beten und zu hoffen, dass der Heilige Geist es schon richten wird. Wir selbst sind gefragt, Christi Werkzeug zu sein, um seine Arbeit heute zu tun.

Ihr/Euer

Hubertus Haneke (Diakon)

Hubertus Haneke (Diakon)

